



PM-Schulpferdeturnier präsentiert von HKM
3. Turnier Schulpferd-Vergleich 2026
am 18. Oktober 2026



Genehmigt am 16.09.2026 als WBO Veranstaltung durch Sabine von Oelffen
Verband der Pferdesportvereine Obb

Veranstalter: Reitverein Würmtal e.V.

Turnierleitung: Antonie Hanslik

Nennungsschluss: 27.09.2026

Meldestelle: Sandra Haller

Nennungen an: turnier@reitverein-wuermtal.de

Vorläufige ZE:

18.10.2026

So. vorm.: (WB Nr. 1, 3, 5, 2)

So. nachm.: (WB Nr. 4, 6, 7, 8)

Richter: Christine Trappmann

Ute Grebe

Parcoursbeauftragte: Antonie Hanslik

Teilnahmeberechtigung

- Teilnahmeberechtigt für den Schulpferd Wettkampf 2026 (WB 1-8) sind Schulpferdereiter der Vereine RV Corona München Solln, RUFV Gauting, RV Würmtal, RVF Oberland Otterfing, RuFV Aschheim, Reitclub Steinsee, RuFV Binabiburg, PSC Giesenbach, PC St.L.Landsberg sowie geladene Gäste.
- Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Schulpferdereiter auf Schulpferden, d.h. die teilnehmenden Pferde dürfen nicht im Besitz des Teilnehmers/der Familie des Teilnehmers sein und müssen entweder im direkten Besitz des Reitvereins/-betriebes stehen oder sind Privatpferde, die regelmäßig, mindestens 3x pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern im Schulbetrieb eingesetzt werden.
- Aus Gründen der Chancengleichheit dürfen Teilnehmer mit Reitbeteiligungen an Schul- oder Privatpferden das Reitbeteiligungspferd nicht mehr als 2x pro Woche im Unterricht reiten, um mit diesem Pferd startberechtigt zu sein.
- Für die einem Schulbetrieb zur Verfügung gestellten Privatpferde (auch Reitbeteiligungen) wird eine schriftliche Bestätigung benötigt, dass die Pferde mindestens 3x pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern eingesetzt werden.

Besondere Bestimmungen

- Jedes Pferd darf für maximal 5 WB pro Tag eingesetzt werden, davon Max. drei geritten. Ausnahmen sind gerittene erste Einsteiger WB aus Block 2.2 der WBO. Pro WB darf ein Pferd im Rahmen des Vorstehenden Max. 3x eingesetzt werden, es sei denn, dies ist in der Ausschreibung des WB abweichend geregelt.
- WBO-Einsätze/Nennungen sind beim jeweiligen Verein bei der Nennung zu entrichten.
- Anfragen zum Turnier sind, bevorzugt per E-Mail, an die Meldestelle zu richten.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- Der Veranstalter behält sich vor, WB bei zu geringer Nennungszahl (weniger als 3 Nennungen) entfallen zu lassen.
- Meldeschluss ist am Vortag 15.00 Uhr.

- Die Zeiteinteilung wird nur auf der Homepage des Veranstalters unter <https://reitverein-wuermtal.de/> veröffentlicht; es erfolgt kein Versand per Post.
- Jeder Reiter verpflichtet sich, seine Startberechtigung selbst sicher zu stellen.
- Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Für verspätet abgegebene Nennungen von WBO-Wettbewerben wird pro WB eine Nachnenngebühr von 10 Euro fällig. Ausgenommen hiervon ist Prüfung 8, hier entfällt eine Nachnenngebühr.
- Jeder Reiter ist in jedem WB mit einem Pferd startberechtigt.
- Für Stamm-Mitglieder des Veranstalters entfällt der Nachweis der Mindestanforderung.
- Für Dressur-WB gelten die Aufgaben der aktuellen WBO 2024.
- Es gelten die Allg. u. Bes. Bestimmungen der LK Bayern 2026.
- Einzeldressuraufgaben sind auswendig oder nach eigenem Kommandogeber zu reiten.
- Hunde sind ausschließlich an der Leine zu führen.
- Wir bitten darum, den Hänger Parkplatz sauber zu hinterlassen.
- Parken:
 - Transporter: Transporter sind auf dem Hof zu parken. Wir bitten um vorherige Anmeldung zur Koordination der Stellplätze.
 - Anhänger: Anhänger bitte entsprechend dem ausgeschilderten Einbahnstraßensystem abstellen, um die Paddocks herum. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder vor Ort und folgen Sie den Anweisungen unseres Einweisungspersonals.
 - Zuschauer: Zuschauer werden gebeten, ihre PKW auf dem OBI-Parkplatz (Lena-Christ-Straße 54, 82152 Planegg) abzustellen. Der Parkplatz ist ca. 5 Minuten Fußweg vom Turniergelände entfernt.

Platzverhältnisse:

- Prüfungsplatz Dressur, Halle: 20x40 m
- Prüfungsplatz Springen, Halle: 25x65 m
- Vorbereitungsplatz, Halle: 20x45

Schulreiter-Vergleich 2026 und veranstaltende Vereine:

09.05.2026 Reitverein Corona, München Solln e.V.

21.06.2026 RuFV Gauting e.V.

18.10.2026 Reitverein Würmtal e.V.

Wertung Schulreiter-Vergleich 2026:

Gewertet für den Schulreiter-Vergleich 2026 (WB 3,5,6) beim Reitverein Würmtal e.V. werden alle Altersklassen der Schulpferdereiter mit LK 0, LK 7 oder LK 6 aller geladenen Vereine. Reiter des Wettbewerbs 5 sind in WB 3 nicht startberechtigt. Jeder Verein kann pro Wettbewerb eine Mannschaft benennen. Eine Mannschaft besteht aus vier Reitern mit einem Streichergebnis oder aus drei Reitern, bei denen alle Ergebnisse gewertet werden. Die Mannschaften müssen von jedem Verein vor Meldeschluss der einzelnen Turniere bekannt gegeben und von der jeweiligen Meldestelle ausgehängt werden. Bei jedem Turnier können die Mannschaften neu zusammengestellt werden. Die Mannschaften sammeln Punkte (Punkte = Summe der Wertnoten der Mannschaftsteilnehmer) und die jeweils beste Mannschaft der drei Wettbewerbe wird beim Finale im Reitverein Würmtal e.V. geehrt. Beim Finale im Oktober werden auch die besten Einzelreiter, die

die jeweils die höchste Wertnote in einem Wettbewerb erhalten haben, geehrt. Auch diese Ehrung wird für alle drei Wettbewerbe durchgeführt.

Sonderehrung „Bestes Schulpferd“: Für jeden teilnehmenden Verein wird das Schulpferd mit der höchsten Wertnotensumme des Turniertages ausgezeichnet. Ehrung am 18.10.2026 im Anschluss an die letzte Siegerehrung des Tages.

Wettbewerbe gem. WBO

1. Vormustern auf der Dreiecksbahn (WB 104)

Pferde: 4j. + äl. Mindestalter Teilnehmer: 6 Jahre

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 104; Gerte nicht erlaubt

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

2. Pony-Führzügel-WB (E) nach WBO II WB 221

Ponys: 4j. + äl. Alter der Teilnehmer: 4 - 10 Jahre, Mindestalter Reiter am Veranstaltungstag 4 Jahre, LK 7,0; Jeder TN ist mit einem Pony startberechtigt. Mindestalter des Führenden: 16 Jahre.

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 221, jedoch Sporen, Gerte u Hilfszügel nicht erlaubt.

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

3. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp nach WBO II WB 228

Schulreiter-Vergleich

Pferde: 5j. + äl. Alle Alterskl., Jahrg. 2020 und äl., LK 0, 7, 6;

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 228, Hilfszügel erlaubt.

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

4. Kombiniertes Dressur- und Springreiterwettbewerb nach WBO II WB 601

Pferde: 5j. und älter; Alle Alterskl., Jahrg. 2018 und äl., LK 0, 7, 6

Aufgabe: Musteraufgabe WBO WB 601

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 601

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

5. Dressurreiter-WB (DRW 3) (E) nach WBO II WB 241/C

Schulreiter-Vergleich

Pferde: 4j. + äl. Alle Alterskl., Jahrg. 2018 und äl., LK 0, 7, 6

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 241/C

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

6. Springreiter-WB (E) nach WBO II WB 261

Schulreiter-Vergleich

Pferde: 5j. + äl. Alle Alterskl., Jahrg. 2018 und äl., LK 0, 7, 6;

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 261

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

7. Stilspring-WB ohne Erlaubte Zeit (WB 263)

Pferde: 4j. + äl. Alle Alterskl., Jahrg. 2020 und äl., LK 0, 7, 6

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 263, ohne Erlaubte Zeit

Nenngeld: 10,00 €; SF: Los

8. Geschicklichkeits-Team-WB Hobby Horsing nach WBO II WB 917

Alle Alterskl. und Leistungsklassen

Ausrüstung und Richtverfahren: gem. WB 917

Nenngeld: 5,00 €/Team, SF: Los

Anforderungen: Die Aufgabe wird als 4er Team bewältigt. Pro Team überwinden vier Mitglieder einzeln mit dem Steckenpferd einen Geschicklichkeitsparcours. Jedes Teammitglied überwindet einzeln mit dem Steckenpferd einen Geschicklichkeitsparcours und trägt dabei einen mit Wasser gefüllten Becher in einer Hand. Der Becher darf in keiner Weise abgedeckt oder zusätzlich stabilisiert werden – auch nicht mit der anderen Hand.

Der Parcours kann Slalom um Pylonen, Balancieren über ein Bodenrick oder kleine Sprünge umfassen.

Am Ende des Parcours wird die verbleibende Wassermenge gemessen. Für je 10ml Wasserverlust werden 1 Strafsekunde angerechnet.

Im Anschluss kann eine Zusatzaufgabe (z. B. Torwandschießen, Hufeisenwerfen) absolviert werden, um Bonussekunden zu erspielen.

Der genaue Parcoursaufbau wird vom Veranstalter individuell festgelegt. Aufgabenbeispiele sind im Anhang der WBO zu finden und können angepasst werden.

Bewertung: Nach Strafsekunden und gebrauchter Zeit. Da es sich bei dem Geschicklichkeitswettbewerb um einen Teamwettbewerb handelt, wird nicht der einzelne Reiter bewertet, sondern die ganze Mannschaft.

Ausrüstung: Funktionale Sportkleidung sowie festes Schuhwerk. Steckenpferd, das vom Veranstalter gestellt wird.